



Internationale Urologie zu Gast in Frauenfeld

Am 21. und 22. August 2026 wurde das Kantonsspital Frauenfeld zum Treffpunkt für Spezialisten der robotisch assistierten Urologie. Erstmals fand die renommierte «Masterclass Reconstructive Robotic Urology» im Thurgau statt. Internationale Experten, vier erfolgreiche Live-Operationen und ein intensiver fachlicher Austausch machten die Premiere zu einem besonderen Fortbildungsanlass.

Seit mehr als neun Jahren wird die Klinik für Urologie der Spital Thurgau AG unter der Leitung von Prof. Dr. med. Thomas R. W. Herrmann und Dr. med. Jan Klein als eine Klinik an zwei Standorten geführt. In dieser Zeit wurde ein hochspezialisiertes, standortübergreifendes Roboterprogramm für die rekonstruktive und onkologische Chirurgie aufgebaut und kontinuierlich weiterentwickelt.

Im April 2026 wurde das Team mit Prof. Dr. med. Hubert John verstärkt. Nach seinem Abschied als Chefarzt am Kantonsspital Winterthur konnte mit ihm ein international ausgewiesener Experte für robotische und rekonstruktive Urologie für die Spital Thurgau AG gewonnen werden. Mit seinem Wechsel in den Thurgau kam auch die Masterclass erstmals nach Frauenfeld. Die ersten 15 Ausgaben hatten an der Klinik Hirslanden und am Kantonsspital Winterthur stattgefunden.

Anders als bei einem klassischen Kongress steht bei der Masterclass das Lernen in einer kleinen Gruppe im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden können erfahrenen Operateuren bei komplexen Eingriffen unmittelbar über die Schulter schauen, Operationsschritte diskutieren und konkrete Fragen stellen. Ergänzt werden die Live-Operationen durch theoretische Sitzungen, Operationsvideos und den persönlichen Erfahrungsaustausch.

Internationale Expertise im Thurgau

Für die Premiere konnten renommierte Experten aus dem In- und Ausland gewonnen werden: Prof. Peter Wiklund vom Mount Sinai Hospital in New York, Dr. Abhishek Singh vom Muljibhai Patel Urological Hospital in Indien sowie Prof. Burkhard Ubrig aus Bochum und PD Dr. Jörn Witt aus Düsseldorf. Gemeinsam mit den Spezialisten der Spital Thurgau AG brachten sie unterschiedliche operative Erfah-



rungen und Techniken zusammen. Am ersten Veranstaltungstag wurden in zwei benachbarten Operationssälen parallel robotisch assistierte Eingriffe durchgeführt. Über 3D-Monitore konnten die Teilnehmenden das Geschehen detailliert verfolgen und zwischen den Operationen wechseln. Insgesamt wurden vier komplexe Eingriffe erfolgreich durchgeführt – von rekonstruktiven Eingriffen an den Harnwegen bis zu anspruchsvollen Operationen an Blase und Prostata.

Im Mittelpunkt stand dabei nicht nur die Demonstration einzelner Operationstechniken. Vielmehr ging es um den direkten Austausch: Welche Technik eignet sich für eine bestimmte Situation? Wie lassen sich Komplikationen vermeiden? Und welche praktischen Erfahrungen können in den eigenen klinischen Alltag übernommen werden?

Wissen für den klinischen Alltag

Am zweiten Tag standen interaktive theoretische Sitzungen auf dem Programm. Themen waren unter anderem komplexe Harnleiterverengungen, rekonstruktive Eingriffe am Übergang zwischen Niere und Harnleiter, künstliche Harnableitungen, Fisteloperationen sowie technische Aspekte der radikalen Prostatektomie. Viel Raum blieb für Diskussionen und den Austausch eigener Erfahrungen.

Die erfolgreiche Durchführung der Masterclass war nur dank des Zusammenspiels zahlreicher Mitarbeitender aus Operationspflege, Anästhesie, Pflege, Technik und Organisation möglich. Gemeinsam mit den spezialisierten Operationsteams schufen sie die Voraussetzungen für vier Live-Operationen und ein internationales Fortbildungsprogramm parallel zum klinischen Alltag.

Die Premiere in Frauenfeld unterstrich damit die über Jahre gewachsene Expertise der Klinik für Urologie der Spital Thurgau AG. Gleichzeitig bot die Masterclass eine Plattform für internationalen Wissenstransfer, neue Kontakte und Impulse für Klinik, Forschung und Ausbildung. Mit der erstmaligen Durchführung im Thurgau wurde zudem die Grundlage geschaffen, das etablierte Fortbildungsformat künftig in Frauenfeld weiterzuführen.



Prof. Dr. med. Thomas Herrmann
Chefarzt Urologische Klinik



Spital Thurgau